

**Zeitschrift:** Frauezeitig : FRAZ  
**Herausgeber:** Frauenbefreiungsbewegung Zürich  
**Band:** - (1991-1992)  
**Heft:** 38

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 12.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## FRAUEN UND FILM

Judith Waldner: Interview mit den Filmemacherinnen Gitta Gsell und Tula Roy	4
Cécilia Hausheer: Frauenfilme sind nicht nur Filme von Frauen	6
Regula Meili: Allroundjob für Spezialistin	8
Lisbeth Herger: Anna Göldin ist keine Heldin! Interview mit Gertrud Pinkus über ihren neuen Spielfilm	10
Susanne Sturm: Frauenbild im Schweizerfilm	13
Hélène Hürlimann: Nacht vor der Glotze	14
Rona Liechti: Buebäspieli, Erfahrungen einer Stagiaire	15
Margrit Bürer: Medien – Macht und Verantwortung	16
Kristi Konrad: Poesie der Wirklichkeiten	18
Sabine Krähenbühl: Ausbildungsmigration. Filmschule in NY	20
Anita Krattinger: Beraubung der Sinne. Interview mit Nina Rosenblum über den Film «Through the wire»	22
Frauenorganisation: CUT	25
Friederike Oechslin: Filme von Frauen für Frauen	24

## Kultur

Isabel Morf: Von aussen, Kurzgeschichte	29
Lislot Frei: Meine Musik tanzt für mich, Interview mit Lindsey Cooper	30
Anita Krattinger: Identität: Lesbe	32
Irene Sgier: Die Welt gehört uns doch!	38

## International

Marianne Hochuli: Conamus: Das Zentrum unseres Lebens	36
---	----

## CH-Frauenszene

Silvana Jannetta: 14. Juni – Frauenstreik	34
Bianca Miglioretto: Die Hälfte des Aethers – bald doppelt so gross?	43

## Immer wieder

FRAZ-Top, Bücher- und Plattentips	39
Mixturen	40
FraP! : Liebe Frauen	45
Hedwig Gansinger: Notizen zur Szene	47
Veranstaltungen / Kleininserate	49
Adressen	51

Mittelblatt: Karin Praxmarer  
Titelseite: Regula Meili

ist eine Zeitschrift der Frauenbewegung und wird von einer autonomen Frauengruppe herausgegeben. Die Zeitschrift wird nebenberuflich und in Gratisarbeit hergestellt. Die Ansichten, die einzelne Autorinnen vertreten, sind nicht unbedingt die der Herausgeberinnen.

### Redaktion:

Elisabeth Bauer (eb), Gaby Gwerder (gg), Nadja Herz (nh), Marianne Hochuli (mh), Hélène Hürlimann (hh), Anita Krattinger (ita), Brigitte Marassi (bm), Christina Meili (chr), Regula Meili (rm), Gertrud Ochsner (go), Sibylle Schroff (sf)

Adresse: FRAueZitig FRAZ  
Postfach 648  
8025 Zürich  
Tel: 272 73 71  
Di Nachmittag und abends  
sowie Mi ganzer Tag

Inserate: Die Inseratenpreisliste kann über unsere Postadresse angefordert werden.

PC-Nr.: 80-49646-1

ISSN-Nr.: 1015-2431

Setzerin: Annemarie Kernen  
Satz: Fotosatz Salinger AG, Zürich  
Druck: fotodirekt ropress, Zürich  
Copyright: FRAZ  
Auflage: 4'000  
Papier: ScanMatt (chlorfrei gebleicht)

FRAZ Nr. 39 erscheint anfangs  
September 1991 zum Thema:  
Mütterfeminismus  
Redaktionsschluss: 20.7.1991

## Mütterfeminismus

Frauen... Frauen... Frauen...

Schickt Eure Beiträge bis zum 20.7.1991 an unsere Postadresse. Wir freuen uns über jeden Beitrag von Euch !!!

P.S. Trotzdem behalten wir uns vor, Artikel zu kürzen, zu redigieren oder abzulehnen.